

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Deutscher Akademischer Austauschdienst e. V.

Art des öffentlichen Auftraggebers: Gruppe öffentlicher Stellen, soweit nichts anderes zutrifft

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: SAP-Beratung, Entwicklung- und Anwendungsbetreuung im SAP S4/HANA Rechnungswesen

Beschreibung: Gegenstand dieser Ausschreibung ist die fachliche und technische Anwendungsbetreuung des produktiv eingesetzten SAP S/4HANA Rechnungswesens des DAAD inkl. aller im System genutzten Module. Der Auftragnehmer übernimmt hierbei Unterstützungsleistungen für den stabilen Betrieb der Anwendungen aus fachlicher Sicht sowie für deren kontinuierliche Weiterentwicklung. Erwartet wird eine proaktive, lösungsorientierte und wirtschaftliche Unterstützung in enger Zusammenarbeit mit den Fachbereichen, der internen IT sowie weiteren vom Auftraggeber eingesetzten Dienstleistern.

Einzelheiten sind der Leistungsbeschreibung in Anlage BW2 der Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Kennung des Verfahrens: dc7ac19c-84e7-485e-a310-d7a30b02c983

Interne Kennung: 001/2026

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb

Beschleunigtes Verfahren: nein

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

2.1.2 Erfüllungsort

NUTS-3-Code: Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

2.1.3 Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 5 000 000 Euro

2.1.4 Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Begrenzung der Anzahl der Bewerber:

Der öffentliche Auftraggeber wird von den geeigneten Bewerbern mindestens drei, nach seiner freien Wahl auch mehr als drei, höchstens aber fünf Bewerber zur Abgabe eines Erstangebots auffordern und damit zum Bieterwettbewerb zulassen. Die Auswahl und Rangbildung unter allen geeigneten Bewerbern erfolgt dann nach der Höhe der erreichten Punkte auf Grund objektiver und nichtdiskriminierender Eignungskriterien.

Die objektiven und nichtdiskriminierenden Eignungskriterien (Reduzierungskriterien) für die eingereichten und geeigneten Referenzen

innerhalb der letzten drei Jahre vor Ablauf der Teilnahmeantragsfrist sind:
Grad der Vergleichbarkeit in Umfang, Art und Schwierigkeitsgrad zu den in der Leistungsbeschreibung dargestellten Leistungen

Bitte beachten Sie, dass maximal 6 Referenzen bewertet werden. Die Bewerber haben anzugeben, welche Referenzen bewertet werden sollen (falls sie mehr als 6 Referenzen eingereicht haben).

Der Auftraggeber wird die eingereichten Referenzen jeweils in einer Gesamtschau anhand eines Schulnotensystems (ohne Zwischennoten, siehe Bewerbungsbedingungen) bewerten. Maßgeblich für die Bewertung ist der Grad der Vergleichbarkeit der eingereichten Referenzen, wie er sich aus den Ausführungen des Bewerbers zur Beschreibung des Projekts im Referenztemplate Anlage TW3 ergibt.

Hinweis: Es werden nur Bewerber berücksichtigt, die die Mindestanforderungen an die Eignung erfüllen (siehe Abschnitt 3 d der Bewerbungsbedingungen TW1).

Die Summe der bewerteten Referenzen (max. 6) bildet die Gesamtpunktzahl. Die erreichbare Höchstpunktzahl beträgt demnach 30 Punkte (alle bewerteten Referenzen erhalten die Maximalbewertung von 5 Punkten).

Der Grad der Vergleichbarkeit bestimmt sich danach, inwieweit die vom Bewerber in den vorgelegten Referenzprojekten erbrachten Leistungen, in Umfang, Art und Schwierigkeitsgrad den in der Leistungsbeschreibung dargestellten Leistungen entsprechen. Der Auftraggeber nimmt die Punktevergabe mit größter Sorgfalt und in Relation zu allen wertbaren Teilnahmeanträgen vor.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung: Einzelheiten sind der Einheitlichen Eigenerklärung in Anlage TW4 der Unterlagen für den Teilnahmewettbewerb zu entnehmen.

Betrug oder Subventionsbetrug: Einzelheiten sind der Einheitlichen Eigenerklärung in Anlage TW4 der Unterlagen für den Teilnahmewettbewerb zu entnehmen.

Bildung krimineller Vereinigungen: Einzelheiten sind der Einheitlichen Eigenerklärung in Anlage TW4 der Unterlagen für den Teilnahmewettbewerb zu entnehmen.

Bildung terroristischer Vereinigungen: Einzelheiten sind der Einheitlichen Eigenerklärung in Anlage TW4 der Unterlagen für den Teilnahmewettbewerb zu entnehmen.

Einstellung der beruflichen Tätigkeit: Einzelheiten sind der Einheitlichen Eigenerklärung in Anlage TW4 der Unterlagen für den Teilnahmewettbewerb zu entnehmen.

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Einzelheiten sind der Einheitlichen Eigenerklärung in Anlage TW4 der Unterlagen für den Teilnahmewettbewerb zu entnehmen.

Insolvenz: Einzelheiten sind der Einheitlichen Eigenerklärung in Anlage TW4 der Unterlagen für den Teilnahmewettbewerb zu entnehmen.

Interessenkonflikt: Einzelheiten sind der Einheitlichen Eigenerklärung in Anlage TW4 der Unterlagen für den Teilnahmewettbewerb zu entnehmen.

Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags: Einzelheiten sind der Einheitlichen Eigenerklärung in Anlage TW4 der Unterlagen für den Teilnahmewettbewerb zu entnehmen.

Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren: Einzelheiten sind der Einheitlichen Eigenerklärung in Anlage TW4 der Unterlagen für den Teilnahmewettbewerb zu entnehmen.

Schwere Verfehlung: Einzelheiten sind der Einheitlichen Eigenerklärung in Anlage TW4 der Unterlagen für den Teilnahmewettbewerb zu entnehmen.

Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens: Einzelheiten sind der Einheitlichen Eigenerklärung in Anlage TW4 der Unterlagen für den Teilnahmewettbewerb zu entnehmen.

Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Einzelheiten sind der Einheitlichen Eigenerklärung in Anlage TW4 der Unterlagen für den Teilnahmewettbewerb zu entnehmen.

Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Einzelheiten sind der Einheitlichen Eigenerklärung in Anlage TW4 der Unterlagen für den Teilnahmewettbewerb zu entnehmen.

Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Einzelheiten sind der Einheitlichen Eigenerklärung in Anlage TW4 der Unterlagen für den Teilnahmewettbewerb zu entnehmen.

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen: Einzelheiten sind der Einheitlichen Eigenerklärung in Anlage TW4 der Unterlagen für den Teilnahmewettbewerb zu entnehmen.

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben: Einzelheiten sind der Einheitlichen Eigenerklärung in Anlage TW4 der Unterlagen für den Teilnahmewettbewerb zu entnehmen.

Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen: Einzelheiten sind der Einheitlichen Eigenerklärung in Anlage TW4 der Unterlagen für den Teilnahmewettbewerb zu entnehmen.

Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung: Einzelheiten sind der Einheitlichen Eigenerklärung in Anlage TW4 der Unterlagen für den Teilnahmewettbewerb zu entnehmen.

Zahlungsunfähigkeit: Einzelheiten sind der Einheitlichen Eigenerklärung in Anlage TW4 der Unterlagen für den Teilnahmewettbewerb zu entnehmen.

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0000

Titel: SAP-Beratung, Entwicklung- und Anwendungsbetreuung im SAP S4/HANA Rechnungswesen

Beschreibung: Gegenstand dieser Ausschreibung ist die fachliche und technische Anwendungsbetreuung des produktiv eingesetzten SAP S/4HANA Rechnungswesens des DAAD inkl. aller im System genutzten Module. Der Auftragnehmer übernimmt hierbei Unterstützungsleistungen für den stabilen Betrieb der Anwendungen aus fachlicher Sicht sowie für deren kontinuierliche Weiterentwicklung. Erwartet wird eine proaktive, lösungsorientierte und wirtschaftliche Unterstützung in enger Zusammenarbeit mit den Fachbereichen, der internen IT sowie weiteren vom Auftraggeber eingesetzten Dienstleistern. Einzelheiten sind der Leistungsbeschreibung in Anlage BW2 der Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Interne Kennung: 001/2026

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

5.1.2 Erfüllungsort

NUTS-3-Code: Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Laufzeit: 6 Jahr

5.1.5 Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 5 000 000 Euro

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: Keine strategische Beschaffung

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung: Ausgefüllte Eigenerklärung , Anlage TW4

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung: Firmenprofil (kurze Beschreibung des Unternehmens, Historie, Portfolio, Personalstruktur)

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung: Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder vergleichbares Register

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung: Erklärung über den Gesamtumsatz und den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags (bzw. in dem für den Auftrag relevanten Geschäftsfeld des Unternehmens) innerhalb der letzten drei Geschäftsjahre. Das Formular in Anlage TW5 ist zu verwenden.

Sollten Sie aus berechtigtem Grund keine Umsatzzahlen der letzten drei Geschäftsjahre angeben können, teilen Sie uns dies bitte in dem Formular mit, damit wir gegebenenfalls die Vorlage anderer geeigneter Unterlagen zur Prüfung der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit von Ihnen fordern können.

Der Bewerber muss innerhalb der letzten drei Geschäftsjahre einen durchschnittlichen Jahresumsatz (brutto) im Tätigkeitsbereich des Auftrags (in dem für den Auftrag relevanten Geschäftsfeld des Unternehmens) von mindestens: 1 Mio. EURO erzielt haben.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung: Nachweis einer bestehenden Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung, die den Tätigkeitsbereich des Auftrags abdeckt, oder Erklärung, im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung abzuschließen und diese für die gesamte Vertragslaufzeit aufrecht zu erhalten.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung: Vorlage geeigneter Referenzen über früher ausgeführte Aufträge in Form einer Liste ausschließlich der in den letzten drei Jahren erbrachten wesentlichen Leistungen, mit Angabe des Werts, des Lieferbeziehungsweise Erbringungszeitpunkts sowie des öffentlichen oder privaten Auftraggebers. Geeignet ist eine Referenz, wenn die erbrachten Leistungen mit den hier ausgeschriebenen vergleichbar waren, d.h. insbesondere Leistungen in den Bereichen SAP-Beratung, Entwicklung und Anwendungsbetreuung im SAP S4/HANA Rechnungswesen. Das Formular in Anlage TW3 ist hierfür zu verwenden.

--

Folgende Erfahrungsbereiche müssen mindestens durch die vorgelegten Referenzen abgedeckt werden:

1. Anwendungsbetreuung Rechnungswesen (FI/CO) in einer öffentlichen Einrichtung, Behörde o.ä.
2. Anwendungsbetreuung im internationalen Kontext (z.B. Buchung mit unterschiedlichen Währungen und entsprechenden Umrechnungsszenarien)
3. Anwendungsbetreuung in komplexen Systemlandschaften mit mehreren SAP Systemen, verbunden über Schnittstellen

-

Die Bereiche 1. bis 3. müssen durch Referenzen jeweils zumindest 2 mal belegt werden (Mindestanforderung). Eine Referenz kann zur Abdeckung mehrerer Bereiche verwendet werden.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Umweltmanagementmaßnahmen

Beschreibung: Angabe der Umweltmanagementmaßnahmen, die das Unternehmen während der Auftragsausführung anwendet

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung: Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens insgesamt sowie zusätzlich für den Leistungsbereich dieser Ausschreibung in den letzten drei Jahren ersichtlich ist. Das Formular Anlage TW5 ist zu verwenden.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung: Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt (Nachunternehmerverzeichnis gemäß Anlage TW7)

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber : 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Konzept

Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Team

Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 45

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Präsentation

Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde: Die Angaben zu den Zuschlagskriterien und deren Gewichtung sind den Bewerbungsbedingungen in Anlage 01 der Vergabeunterlagen zu entnehmen.

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=880456>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=880456>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Nebenangebote: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 02/09/2026 12:00

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, den Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung aufzufordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, innerhalb einer bestimmten Frist nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung

informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung erfolgt frühestens 10 Kalendertage nach Absendung der beabsichtigten Zuschlagserteilung an die unterlegenen Bieter gem. § 134 Abs. 2 GWB. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB).

8 Organisationen

8.1 ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Deutscher Akademischer Austauschdienst e. V.

Identifikationsnummer: Leitweg-ID 993-80147-21

Postanschrift: Kennedyallee 50

Ort: Bonn

Postleitzahl: 53175

NUTS-3-Code: Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe-einkauf@daad.de

Telefon: 000

Internet-Adresse: <https://www.daad.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Identifikationsnummer: t: 0228 94990

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Str. 16

Ort: Bonn

Postleitzahl: 53113

NUTS-3-Code: Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 228 94990

Fax: +49 228 9499163

Internet-Adresse: <http://www.bundeskartellamt.de/SharedDocs/Kontaktdaten/DE/Vergabekammern.html?nn=3590536>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 105e57c9-e9c2-4329-944a-56f22297b189 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 03/08/2026 10:03

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch